



EURO DISTRICT
DISTRIKT
Strasbourg - Ortenau



STRASBOURG

KEHL

ACHERN

OBERKIRCH

OFFENBURG

ERSTEIN

BENFELD

RHINAU

LAHR

GESCHÄFTSBERICHT 2022

Eurodistrikt Strasbourg - Ortenau



Inhalt

Inhalt	3
■ Bildung & Zweisprachigkeit	4
■ Kultur	5
■ Wirtschaft	6
■ Umwelt	7
■ Jugend	8
■ Mobilität	9
■ Bürgerbeteiligung	10
■ Prävention & Sicherheit	11
■ Sport	12
■ Tourismus	13
Kommunikation, Subventionen, Sekretariat	14
Haushalt Eurodistrikt 2022	15
Zusammensetzung Rat 2022	16

Thématiques

Text: Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau

Fotos: Eurodistrikt, Grimmelhausenstadt Renchen, P. Stirnweiss / EMS, J. Dorkel / EMS

Design © Agence O'com



bei denen sich die Kinder erstmals persönlich kennenlernen und das Gelernte anwenden konnten. Als Projektpartner waren 2022 auch die Collectivité européenne d'Alsace und das Deutsch-Französische Jugendwerk beteiligt, das die Kindersprachkurse mit 2.700 € unterstützte.

Zur Unterstützung grenzüberschreitender Schülerbegegnungen aller Art standen auch im Jahr 2022 wieder Fördermittel für Sprachbegegnungen zwischen Schulklassen zur Verfügung, der **Eurodistrikt-Schulfonds**, mit dem insgesamt 19 Begegnungsprojekte mit rund 1.000 Schülerinnen und Schülern gefördert werden konnten.

Im Jahr 2022 zeigte sich, dass die Corona-Pandemie immer noch Auswirkungen auf die Organisation grenzüberschreitender Veranstaltungen hat. Begegnungsformate wie der traditionelle **Kinderspendenlauf KM Solidarité** mussten auch in diesem Jahr angepasst und dezentral in verschiedenen Parks oder direkt in den teilnehmenden Schulen durchgeführt werden.

Dennoch liefen am 16. und 17. Mai 2022 insgesamt 22.400 Kinder aus 106 Schulen der Eurodistriktstädte Achern, Kehl, Lahr, Oberkirch und Offenburg sowie aus Fegersheim, Illkirch-Graffenstaden, Lipsheim, Ostwald, Ittenheim, Schiltigheim und Straßburg mit viel Elan in ihren Schulen oder in schulnahen Parks insgesamt 39.317,9 km. Dank dieses besonderen Engagements kam ein Spendenbetrag von 7.901,80 € zusammen. Hinzu kamen 2.500 € von den Sponsoren Hobart, Badische Stahlwerke, Meiko Maschinenbau, Rotary Club Straßburg und Rotary Club Offenburg-Ortenau, die das besondere Engagement der jungen Läuferinnen und Läufer unterstützten. Der Erlös ging zu gleichen Teilen an das Haus Fichtenhalde e.V. in Offenburg und den Straßburger Verein „Les enfants malades à l'hôpital“.



Die frühe Sprachförderung und vielfältige Sprachkontakte waren auch im Jahr 2022 ein zentrales Anliegen des Eurodistrikts. Das im Schuljahr 2021/22 auf Initiative von Landrat und Eurodistrikt-Präsident Frank Scherer gestartete Erfolgsprojekt **„Eurodistrikt: Spiel & Parle“**, bei dem Grundschulkindern einmal wöchentlich auf freiwilliger Basis einen ersten alltagstauglichen Grundwortschatz in der Nachbarsprache erlernen, wurde aufgrund der positiven Resonanz fortgesetzt und die vom Eurodistrikt bereitgestellten Projektmittel auf 40.000 € verdoppelt. Rund 180 Kinder konnten so an dem grenzüberschreitenden Pilotprojekt teilnehmen, mit dem der Eurodistrikt versucht, einen Beitrag zur Schließung der bestehenden Fremdsprachenlücke im Bildungsangebot zu leisten. Im April und Juni 2022 fanden zudem die ersten gemeinsamen Ausflüge in den Garten der zwei Ufer Straßburg/Kehl und zum Naturerlebnispfad in Oberkirch statt,



Kulturinteressierte kamen unter anderem bei der **deutsch-französischen Satireausstellung** „F'murr & Peter Gaymann - Ziemlich komische Tiere“ des Simplicissimus-Hauses Renchen und des Tomi Ungerer Museums Straßburg auf ihre Kosten. Die Ausstellung bildet den Abschluss der deutsch-französischen Ausstellungsreihe der beiden Häuser, die vom Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau in den Jahren 2017, 2018, 2019 und 2022 mit insgesamt 30.000 € unterstützt wurde.



Mit der Förderung von Projekten wie „Double Trouble“ wurde die deutsch-französische Jugendkultur im Eurodistrikt weiter belebt. Die Jugendkulturveranstaltung **„Double Trouble“**, die vom Jugendbüro und Mehrgenerationenhaus der Stadt Offenburg, dem Regionalteam Süd-West der Jugendarbeit der Stadt Offenburg, dem Jugendkeller St. Nepomuk, der Association des Centres de Jeunesse et de Culture d'Alsace, der Jugendarbeit der Gemeinden Pays Rhénan und La Wantzenau sowie dem Verein Jeunes Equipes d'Education Populaire (JEEP Haute-pierre) und dem Culture Node e. V. organisiert wird, widmet sich der Kunstform Graffiti. Rund 35 Künstler:innen sprühten ihre Bilder auf eigens dafür installierte Wände im Skatepark Gifz.





Im Sinne eines lokal verorteten Standortmarketings war der Eurodistrikt im September 2022 erneut mit einem 120 m² großen Eurodistrikt-Pavillon auf der **Europamesse in Straßburg** vertreten, die in diesem Jahr ihr 90-jähriges Jubiläum feierte. An insgesamt elf Messetagen wurden sowohl die Arbeit des Eurodistrikts als auch zahlreiche lokale Erzeuger, Handwerker, Künstler und Vereine aus Baden-Württemberg und dem Grand Est mit ihren Produkten aus der gemeinsamen deutsch-französischen Region in Szene gesetzt.

Erstmals konnte eine Erleichterung für deutsche Unteraussteller erreicht werden: Bisher galt die Regel, dass Aussteller auf französischen Messen ihr gesamtes Kommunikationsmaterial auch in französischer Sprache zur Verfügung stellen müssen. Das neue 3DS-Gesetz bietet den Präfekten in Frankreich nun die rechtliche Grundlage, diese Übersetzungspflicht in Form von Ausnahmeregelungen, z.B. für deutsche Aussteller auf französischen Messen in Grenzregionen, aufzuheben. Der Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau hat in seiner Rolle als Laborregion die Gunst der Stunde sofort genutzt und als Erster bei der Präfektur Bas-Rhin eine entsprechende Ausnahmegenehmigung für die deutschen Unteraussteller seines Eurodistrikt-Pavillons auf der Europamesse beantragt. In der Überzeugung, gemeinsam Synergien zu schaffen, die die Region als Ganzes stärken, werben die Eurometropole



Straßburg und die Wirtschaftsregion Ortenau zudem seit 2011 unter dem Dach des Eurodistrikts Straßburg-Ortenau gemeinsam auf der **MIPI in Cannes** und der **ExpoReal in München** für den grenzüberschreitenden Wirtschaftsraum. Auch 2022 präsentierten sich die Kommunen und Projektpartner dort im deutsch-französischen Schulterschluss als „Region im Wandel im Herzen Europas“. Im Mittelpunkt des diesjährigen Messeauftritts standen Investitionen in zukunftsfähige Technologien und Infrastrukturen. Entlang der Schlagworte Transformation, Klimaresilienz, Nachhaltigkeit und Innovation präsentierten die Eurometropole und die WRO besondere Stadtentwicklungsansätze in dem deutsch-französischen Eurodistriktgebiet.



Um den per se rheinübergreifenden Klimaherausforderungen im deutsch-französischen Schulterschluss zu begegnen, hat der Eurodistrikt auch im Themenschwerpunkt Umwelt die Erarbeitung eines gemeinsamen **Aktionsplan Klima** beschlossen. Ähnlich wie der Aktionsplan Mobilität soll der Aktionsplan Klima gemeinsame Ziele und Maßnahmen im Themenschwerpunkt Umwelt bündeln und dem Eurodistrikt als Grundlage für weitere Klimaaktivitäten und grenzüberschreitende Klimaprojekte dienen. Um die grenzüberschreitende Netzwerkarbeit im Bereich der Klimapolitik zu stärken, hat der Rat darüber hinaus für das Jahr 2023 die Durchführung eines Fachforums zum Thema Klimaschutz und Klimaanpassung angeregt. Bereits im Oktober 2022 hatte auf Einladung des Generalsekretariats des Eurodistrikts und in Zusammenarbeit mit der Ortenauer Energieagentur sowie der Straßburger Agence du climat ein erster Workshop der Klimaschutzbeauftragten der Mitgliedskommunen des Eurodis-

trikts stattgefunden, der den Bedarf und die Nachfrage nach einem intensiveren klimapolitischen Fachaustausch über den Rhein hinweg aufgezeigt hat.





Die **grenzüberschreitende Jugendprojektbörse**, mit der der Eurodistrikt jährlich einen deutsch-französischen Fachaus-tausch initiiert, fand in diesem Jahr als Online-Veranstaltung statt. Dennoch kamen rund 50 deutsche und französische teure aus der Jugend- und Flüchtlingsarbeit zusammen, um Erfahrungen auszutauschen und neue Ideen zu entwickeln. Leitgedanke der sechsten Projektbörse in Folge war die viel zitierte Herausforderung der Überwindung von Sprachbar-rieren und die Frage, welche Rolle Sprache und sprachliche Verständigung in grenzüberschreitenden Jugendprojekten spielen. Gleichzeitig diente das

Netzwerktreffen zum letzten Mal als grenzüberschreitende Abschlussveranstaltung für den Ende 2021 auslaufenden Euro-district-Flüchtlingsfonds und die im Jahr 2021 geförderten Inte-grationsprojekte.

Das mit 15.000 € geförderte grenzüberschreitende Projekt „EuropaScène“ des Straßbur-ger Vereins Les Alternateurs, der Gewerblichen Schule Lahr und

des Centre de formation André Siegfried aus Haguenau setzt auf die Verbindung von Bildung und Theater.

In sprachlich gemischten Kleingruppen erarbeiteten und inszenierten insgesamt 75 deutsche und französische Auszu-bildende mit viel Kreativität und Witz und in Zusammenarbeit mit professionellen Regisseuren kurze zweisprachige Sketche über ihre jeweiligen Berufsfelder, die im Rahmen einer Abschlussveranstaltung im Théâtre National de Strasbourg zweisprachig aufgeführt und prämiert wurden.



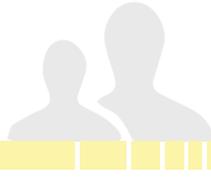
Hauptthema blieb die Mobilität und der **Ausbau des grenzüberschreitenden Personennahverkehrs**. Hier konnte ein wichtiger Schritt in Richtung der seit langem geforderten Kompetenzübertragung gemacht werden. In gemeinsamer Abstimmung mit den Landesministerien konnte Landrat und Eurodistrict-Präsident Frank Scherer eine so genannte Be-trauungsvereinbarung erreichen, auf deren Grundlage der Landkreis künftig die Aufgaben der Planung, Vergabe und Durchführung des grenzüberschreitenden ÖPNV an den Euro-district übertragen kann. Ziel ist es, mit der **Mandatierung des Eurodistricts** eine zielgerichtete Umsetzung von Ver-kehrsprojekten, wie z.B. der Buslinie Erstein-Lahr, hoffentlich deutlich einfacher und auch deutlich schneller realisieren zu können und damit noch besser als bisher auf die ent-sprechenden Bedürfnisse im Eurodistrict reagieren zu können. Langfristiges Ziel bleibt im Sinne des Aachener Vertrages

die Aufnahme einer gesetzlichen Regelung zur Möglichkeit der Übertragung hoheitlicher Aufgaben auf den EVTZ in das Landesgesetz über die Planung, Organisation und Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNVG).

Auch im Jahr 2022 wurde im Eurodistrict kräftig in die Pedale getreten. Als Zeichen zur Förderung des Radverkehrs lud der Eurodistrict im Juni 2022 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beiderseits des Rheins ein, im Rahmen des Teamwettbewerbs „Mit dem Rad zur Arbeit im Eurodistrict“ dazu auf, sich für den Weg zur Arbeit in den Fahrradsattel zu schwingen und möglichst viele Fahrradkilometer für ihr Unternehmen zu sammeln. Die Initiative ist die **grenzüberschreitende Erweiterung der Aktion „Au boulot à vélo“**, die seit zwölf Jahren von der Eurometropole Strasbourg organisiert wird.

Das Ergebnis ist beeindruckend: Mit 14.327 Teilnehmenden aus 722 Unternehmen beiderseits des Rheins stellte die Aktion in diesem Jahr einen neuen Rekord auf. Insgesamt 1.673.711 km, davon 36.854,1 km grenzüberschreitend, legten die Rad-lerinnen und Radler im Monat Juni mit dem Fahrrad zurück, vermieden dabei über 300 Tonnen CO2 im Vergleich zum Auto-verkehr und setzten damit ein Zeichen für mehr Klimaschutz, Radverkehrsförderung und nachhaltige Mobilität im gemein-samen deutsch-französischen Lebensraum.

Auch die erstmalige grenzüberschreitende Ausrichtung der Aktion war ein Erfolg: 22 Unternehmen aus dem Ortenaukreis folgten dem Aufruf und erradelten 24.5021 km. Der Sonderpreis des Eurodistricts für die meisten grenzüberschreitenden Kilometer ging an die Grenzgängerin Frau Orb, die auf ihrer täglichen Strecke Straßburg-Offenburg 1021,8 km zurücklegte.



Eine Neuerung gab es bei den INTERREG-Kleinprojekten, die am Oberrhein in der Vergangenheit traditionell von den Eurodistrikten betreut wurden. Um im Hinblick auf die neue Förderperiode INTERREG VI Oberrhein 2021-2027, deren Konditionen sich zu Ungunsten der Eurodistrikte am Oberrhein

verändert haben, schneller, niederschwelliger und mit mehr Planungssicherheit agieren zu können, hat der Eurodistrikt beschlossen, seinen **klassischen Eurodistriktfonds** für das Jahr 2022 von 150.000 € auf 190.000 € Eigenmittel zur Finanzierung von Kleinprojekten aufzustocken.



Seit 2011 arbeitet die **Expertengruppe Prävention & Sicherheit**, bestehend aus deutschen und französischen

Vertretern der Polizei, der Gendarmerie, der Städte Straßburg, Kehl und Oberkirch, der Staatsanwaltschaften, der Präfektur, der Région Grand Est sowie des Gemeinsamen Zentrums der deutsch-französischen Polizei- und Zollzusammenarbeit im Eurodistrikt an sicherheitsrelevanten Fragestellungen für den gemeinsamen Raum.

Die regelmäßigen Treffen dienen den Mitgliedern auch im Jahr 2022 als moderierter Rahmen für einen deutsch-französischen Informationsaustausch zu sensiblen Themen mit zum Teil unterschiedlichen Rechtslagen in beiden Ländern. Die deutsch-französische Fahrradstaffel

war auch im Jahr 2022 auf ihren Rädern im Eurodistriktgebiet u.a. bei Veranstaltungen präsent.





Die **Eurodistrikt-Leichtathletik-Meisterschaften** fanden im September 2022 zum zwölften Mal statt. Rund 400 deutsche und französische Jugendliche von beiden Seiten des Rheins maßen sich in den olympischen Disziplinen Sprung, Wurf und Lauf im Zeichen des Fairplay und der deutsch-französischen Freundschaft. Neben Gold-, Silber- und Bronzemedailles erhielten die Sieger der einzelnen Disziplinen den Titel ‚Eurodistriktmeister‘. Die Meisterschaften, eines der sportlichen Aushängeschilder des Eurodistrikts, werden in Zusammenarbeit mit dem Comité Départemental du Bas-Rhin d’Athlétisme, dem Verein zur Förderung der Leichtathletik in der Ortenau e.V. und dem Eurodistrikt organisiert und im jährlichen Wechsel auf einer der beiden Rheinseiten ausgetragen. Der Eurodistrikt finanziert das Projekt mit 5.000 € pro Jahr. Im Jahr 2022 hat der Eurodistrikt den Zuschuss von 5.000 € auf 6.000 € erhöht.



Zur besseren Vernetzung der deutschen und französischen Tourismusakteure wurde im Jahr 2022 die **Arbeitsgruppe Tourismus** aktiviert, die Vertreter der Tourist-Informationen der Eurodistrikt-Kommunen auf beiden Seiten des Rheins an einen Tisch brachte. Die jährliche Radveranstaltung „Vélo Gourmand“ musste im Jahr 2022 aufgrund organisatorischer Engpässe in den beteiligten Kommunen leider ausfallen. Dafür war der Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau 2022 nach zweijähriger pandemiebedingter Pause wieder mit einem floristischen Beitrag beim Lahrer Herbstblumenfest „Chrysanthema“ vertreten, das vom 22. Oktober bis 6. November 2022 zahlreiche Besucher in die Lahrer Innenstadt lockte.

In Anlehnung an das Motto der **Chrysanthema** „Freundschaft. Amitié - Friendship - Amistad“ zeigte das Eurodistriktbeet mit einer Komposition aus 775 Chrysanthemem eine florale Inszenierung der Europahymne. Konzipiert, realisiert und gepflegt wird das Eurodistriktbeet wieder in grenzüberschreitender Zusammenarbeit vom Grünflächen- und Umweltamt der Stadt Lahr, der Eurometropole Strasbourg und dem Landratsamt Ortenaukreis. Die Finanzierung des Beetes übernimmt der Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau, der seit 2008 mit einem eigenen Beet auf der Chrysanthema vertreten ist, um den europäischen Gedanken auch floristisch in Szene zu setzen.

Kommunikation

Der Eurodistrikt kommunizierte regelmäßig in der Presse, in den sozialen Medien und auf seiner Webseite über Projektförderungen, eigene Veranstaltungen und seine politische Arbeit.

FOLGEN SIE UNS AUCH WEITERHIN AUF:

-  eurodistrict
-  Eurodistrict Strasbourg-Ortenau
-  EurodistrictStrasbourgOrtenau
-  <https://www.youtube.com/channel/UCJ5jrJeAtwnjPhQe2DCTTsQ>

Subventionen

Projekttitle	Förderung
Théâtre Baden Alsace	30 000 €
Erforschung der französischen und deutschen Satire – Ausstellungsreihe graphischer Künste	10 000 €
Zukunft	1 700 €
Abendlied	1 280 €
Entre 2	4 700 €
Mise en plis	1 250 €
Muralog - Imagine Future 2022	5 000 €
Double Trouble Festival	5 000 €

Projekttitle	Förderung
6.IV-Europiade	5 000 €
Hand'ensemble: Olympisches und paralympisches Handballturnier	4 500 €
Verlängerung INTERREG TRISAN	150 €
Eurodistrikt-Leichtathletikmeisterschaften	6 000 €
Grenzüberschreitender Weg der sakralen Kunst	2 000 €
NABI	5 000 €
Ausstattung deutsch-französische Fahrradstaffel	5 000 €
	86 580 €

Sekretariat

EVTZ Eurodistrikt
Strasbourg-Ortenau
info@eurodistrict.eu

Sitz: 1, parc de l'étoile
67076 Strasbourg CEDEX (F)

Büro: Fabrikstrasse 12
77694 Kehl (D)
Tel: +49 (0)7851-899 75 10
Fax: +49 (0)7851-899 75 29



Eurodistrikt-Haushalt 2022

AUSGABEN

847 363 €

BETRIEBSKOSTEN

845 400 €

> Betriebskosten	103 004 €
> Personalkosten	416 319 €
> Institut. Sitzungen	12 753 €
> Kommunikation	5 690 €
> Projekte	247 373 €
> Fördermittel	46 250 €
> Abschreibung	14 011 €

INVESTITION

1 963 €

> Materialkauf	1 963 €
> Internet & Kommunikation	0 €

EINNAHMEN

1 864 897 €

BETRIEBSKOSTEN

1 792 286 €

> Mitgliederbeiträge	850 000 €
> Strukturfonds	2 583 €
> Verschiedene Einnahmen	25 418 €
> Übertrag	914 285 €

INVESTITION

72 610 €

> Abschreibung	14 011 €
> Übertrag	58 600 €

ERGEBNIS

1 017 534 €

Composition Conseil 2022

Suppléants - Stellvertreter | Titulaires - Ratsmitglieder



Michel ANDREU-SANCHEZ
Maire d'Erstein
Vice-président de la Communauté de Communes du Canton d'Erstein

Jeanne BARSEGHIAN
Vice-Présidente de l'Eurometropole
Maire de Strasbourg

Jacques BAUR
Maire de Blaesheim
Conseiller eurométropolitain

Bruno BOULALA
Conseiller de la commune d'Ostwald
Conseiller eurométropolitain

Rebecca BREITMAN
Conseillère municipale ville de Strasbourg
Conseillère eurométropolitaine

Andrée BUCHMANN
Adjointe à la maire de Schiltigheim
Conseillère eurométropolitaine



Josiane CHEVALIER
Préfète de la région Grand Est
Préfète du Bas-Rhin

Danielle DAMBACH
Maire de Schiltigheim
2^{ème} Vice-Présidente de l'Eurometropole

Cécile DELATTE
Maire d'Oberhausbergen
14^{ème} Vice-présidente de l'Eurometropole

Céline GEISSMANN
Adjointe à la maire de Strasbourg
Conseillère eurométropolitaine

Jonathan HERRY
Conseiller municipal délégué
Conseiller eurométropolitain

Marc HOFFSESS
Adjoint à la maire de Strasbourg
Conseiller eurométropolitain



Marianne HORNY-GONIER
Maire de Rhinau
Vice-Présidente de la Communauté de Communes du Canton d'Erstein

Pia IMBS
Maire de Holtzheim
Présidente de l'Eurometropole

Alain JUND
Conseiller municipal délégué
6^{ème} Vice-Président de l'Eurometropole

Annie KESSOURI
Maire de Kolbsheim
Conseillère eurométropolitaine

Jean-Louis KIRCHER
Conseiller de la commune d'Illkirch-Graffenstaden
Conseiller eurométropolitain

Julien KOEGLER
Maire de Gerstheim
Vice-Président de la Communauté de Communes du Canton d'Erstein



Michèle LECKLER
Maire de la commune de Plobsheim
Conseillère eurométropolitaine

Anne MISTLER
Adjointe à la maire de Strasbourg
Conseillère eurométropolitaine

Pierre OZENNE
Adjoint à la maire de Strasbourg
Conseiller eurométropolitain

Valentin RABOT
Maire de Achenheim
13^{ème} Vice-Président de l'Eurometropole

Pierre ROTH
Conseiller municipal délégué
18^{ème} Vice-Président de l'Eurometropole

René SCHAAL
Maire de Lipsheim
Conseiller eurométropolitain délégué



Stéphane SCHAAL
Maire de Limersheim
Président de la Communauté de Communes du Canton d'Erstein

Françoise SCHAETZEL
Conseillère municipale déléguée
7^{ème} Vice-Présidente de l'Eurometropole

Doris TERNOY
Maire de Breuschwickersheim
Conseillère eurométropolitaine

Jean-Philippe VETTER
Conseiller municipal
Conseiller eurométropolitain

Caroline ZORN
Conseillère municipale déléguée
12^{ème} Vice-Présidente de l'Eurometropole

Zusammensetzung Rat 2022

Titulaires - Ratsmitglieder | Suppléants - Stellvertreter



Martin ABMUTH
Kreisrat Ortenaukreis
Bürgermeister Hofstetten

Dieter BAIER
Kreisrat Ortenaukreis

Matthias BRAUN
Oberbürgermeister der Stadt Oberkirch
Kreisrat Ortenaukreis

Wolfram BRITZ
Oberbürgermeister Stadt Kehl

Christian CLEIB
Stadtrat Oberkirch

Dr. Karl-Heinz DEBACHER
Kreisrat Ortenaukreis



Carsten ERHARDT
Kreisrat Ortenaukreis
Bürgermeister Nordrach

Thorsten ERNY
Kreisrat Ortenaukreis
Bürgermeister Gengenbach

Edgar GLEIB
Kreisrat Ortenaukreis

Dorothee GRANDERATH
Kreisrätin Ortenaukreis
Gemeinderätin Lahr

Hans-Jörg HOSCH
Kreisrat Ortenaukreis

Christian HUBER
Kreisrat Ortenaukreis
Bürgermeister Willstätt



Markus IBERT
Oberbürgermeister der Stadt Lahr

Rosa KARCHER
Gemeinderätin Achern

Kai-Achim KLARE
Kreisrat Ortenaukreis
Bürgermeister Rust

Bruno METZ
Kreisrat Ortenaukreis
Bürgermeister Ettenheim

Klaus MUTTACH
Oberbürgermeister der Stadt Achern
Kreisrat Ortenaukreis

Michael NGUYEN
Gemeinderat Kehl



Jochen PALEIT
Kreisrat Ortenaukreis
Bürgermeister Kappel-Grafenhausen

Heinz RITH
Kreisrat Ortenaukreis

Eberhard ROTH
Gemeinderat Lahr
Kreisrat Ortenaukreis

Sven ROTHMANN
Kreisrat Ortenaukreis

Frank SCHERER
Präsident Eurodistrikt Landrat Ortenaukreis

Edith SCHREINER
Kreisrätin Ortenaukreis



Alexander SCHRÖDER
Kreisrat Ortenaukreis
Bürgermeister Meißenheim

Maren SEIFERT
Gemeinderätin Offenburg
Kreisrätin Ortenaukreis

Thomas SEITZ
Kreisrat Ortenaukreis

Marco STEFFENS
Oberbürgermeister der Stadt Offenburg

Sanja TÖMMES
Kreisrätin Ortenaukreis

Michael WELSCHÉ
Kreisrat Ortenaukreis
Bürgermeister Rheinau